

2.3 Ich bin seit _____ bei einem **privaten Krankenversicherungsunternehmen** in einer Krankheitskostenvollversicherung versichert. Davor war ich zuletzt bei folgender gesetzlichen Krankenkasse versichert: _____

Zusatz für freiwillig und privat Versicherte: Der Arbeitgeberzuschuss zur freiwilligen bzw. privaten Kranken- und Pflegeversicherung nach § 257 SGB V und § 61 SGB XI kann nur nach Abgabe einer entsprechenden Erklärung (der Vordruck ist beim LBV erhältlich) und Vorlage der Beitragsbescheinigungen gewährt werden. **Auf einen einmal gewährten Zuschuss kann für die Dauer der Beschäftigung nicht mehr verzichtet werden**, es sei denn, es tritt Kranken-/Pflegeversicherungspflicht ein.

2.4 Ich bin von der Krankenversicherungspflicht befreit. (Bitte **aktuellen Befreiungsbescheid für diese Beschäftigung beifügen.**)

2.2 Für mich besteht eine **studentische** Krankenversicherung bei folgender Krankenkasse _____ (Bitte **Versicherungsbescheinigung beifügen.**)

Zutreffendes ist auszufüllen und bei einer Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Krankenkasse ist eine **Mitgliedsbescheinigung nach § 175 SGB V** beizufügen bzw. innerhalb von 2 Wochen nachzureichen.

Ohne diesen Nachweis meldet das LBV den Beschäftigten bei der entsprechenden Allgemeinen Ortskrankenkasse (AOK) oder der unter Punkt 2 eingetragenen letzten Krankenkasse an. Nach Mitteilung der korrekten Krankenkasse werden die erforderlichen Korrekturen vorgenommen.

2.5	Am Stichtag 31. Dezember 2002
I	a) stand ich als Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer (nicht als Beamtin bzw. Beamter) in einem Beschäftigungsverhältnis. <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
	b) habe ich ein Einkommen über der Jahresarbeitsentgeltgrenze 2002 (monatlich 3.375 Euro bzw. jährlich 40.500 Euro) bezogen und war deshalb nicht versicherungspflichtig in der gesetzlichen Krankenversicherung (falls ja, bitte Nachweise beifügen). <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
	c) war ich bei einem privaten Krankenversicherungsunternehmen in einer Krankheitskostenvollversicherung versichert (falls ja, bitte Nachweise beifügen). <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

Zu Punkt 6: Die Angabe dient der Beurteilung / Festsetzung der Jahresarbeitsentgeltgrenze in der Kranken- und Pflegeversicherung (Allgemeine oder Besondere).

3. **C. Pflegeversicherung**
In der sozialen Pflegeversicherung ist von Versicherten ein Beitragszuschlag zu erheben, wenn sie keine Kinder erziehen oder erzogen haben.

3.1 **Ich habe ein leibliches Kind.**
Bitte Nachweise beifügen, z.B. Geburtsurkunde, Urkunde über die Anerkennung oder Feststellung der Vaterschaft etc.

3.2 **Ich habe (oder habe früher) ein Kind in meinen Haushalt aufgenommen, und zwar**

- ein Stiefkind**
Als Nachweise bitte Ihre Heiratsurkunde und die Geburtsurkunde des Kindes sowie eine Melde- bzw. Haushaltsbescheinigung beifügen
- ein Pflegekind**
Als Nachweise bitte Geburtsurkunde des Kindes und eine Melde- bzw. Haushaltsbescheinigung sowie eine Bescheinigung des Jugendamtes über das Pflegeverhältnis beifügen.
- ein Geschwisterkind**
Als Nachweise bitte Geburtsurkunde des Kindes und eine Melde- bzw. Haushaltsbescheinigung beifügen.

4 **D. Rentenversicherung**
Ich bin für **diese** Beschäftigung von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht befreit.

nein ja Bitte Befreiungsbescheid der Deutschen Rentenversicherung für dieses Beschäftigungsverhältnis vorlegen.

Ich bin Mitglied einer berufsständischen Versorgungs- oder Versicherungseinrichtung

nein ja, bei _____ (bitte Mitgliedsurkunde beifügen)

Mitglieds-/Versicherungsnummer _____

Sofern man **von der Rentenversicherungspflicht befreit** ist, sind die entsprechenden Unterlagen (aktueller Befreiungsbescheid der Deutschen RV / Mitgliedsurkunde der berufsständischen Versorgungs- oder Versicherungseinrichtung) vorzubringen damit der Fall vollständig erfasst werden kann.

6
6.1

E. Weitere Beschäftigungen

Ich übe **gleichzeitig** eine weitere **nichtselbständige Beschäftigung im In- oder Ausland** aus.

nein
 ja. im Inland im Ausland

in einem privatrechtlichen Arbeitsverhältnis.
 in einem öffentlich-rechtlichen Beamtenverhältnis.

Ich bin in diesem Arbeits-/Beamtenverhältnis unbezahlt beurlaubt (oder in Elternzeit).
 nein ja, seit _____ voraussichtlich bis _____

Die Tätigkeit wird ausgeübt seit 01.05.2019, ggf. befristet bis 31.12.2020

wöchentliche Arbeitszeit 4 Stunden, 1 Tage Woche
davon am Wochenende bzw. in Abend-/Nachtstunden 4 Stunden, 1 Tage Woche
(bitte unbedingt Nachweise beifügen, z.B. Dienstpläne, Bescheinigung des Arbeitgebers)

monatliches Bruttoarbeitsentgelt 600 EUR

Besteht während dieser Beschäftigung **Versicherungsfreiheit** in der gesetzlichen Kranken-/Pflegeversicherung?
 nein ja, seit _____

Ich erhalte von einem anderen Arbeitgeber Zuschüsse zur freiwilligen Kranken-/Pflegeversicherung.
 nein ja

An welche Krankenkasse fñhrt der andere Arbeitgeber die Beiträge zur Renten-/Arbeitslosenversicherung ab?
Techniker

6.1
Zu Punkt 10: Nichtselbständige Beschäftigungen sind solche, bei denen man sich (gem. § 19 EStG) in einem weisungsgebundenen Angestelltenverhältnis befindet
→ keine selbständige, gewerbliche oder ehrenamtliche Tätigkeit

6.2

Ich übe **gleichzeitig** eine **selbständige Erwerbstätigkeit** oder eine **Honorartätigkeit im In- oder Ausland** aus.

nein ja, seit 01.05.2018

im Inland im Ausland.
 hauptberuflich nebenberuflich

Ich erhalte einen Gründungszuschuss. nein ja, vom _____ bis _____

Ich habe ein Gewerbe angemeldet. nein ja

Ich beschäftige mindestens einen Arbeitnehmer mehr als geringfügig. nein ja

Der wöchentliche Zeitaufwand meiner selbständigen Erwerbstätigkeit (einschl. Vor- und Nacharbeiten) beträgt 5 Stunden.

Monatliches Arbeitseinkommen 500 EUR.

6.2
Zu Punkt 11: Wenn eine **selbständige oder gewerbliche** Tätigkeit vorliegt, sind hierzu zwingend Angaben zu machen. Weitere Beschäftigungsverhältnisse in einer nicht-selbständigen Beschäftigung haben Auswirkung auf die sozialversicherungspflichtige Beurteilung.
Die Angabe des Arbeitsumfangs (Entgelt, Wochenarbeitszeit, etc.) ist ebenfalls zwingend erforderlich.

7
7.1 ✓

F. Weitere Einkommen

Ich beziehe eine Rente oder habe eine Rente beantragt.

nein ja. Rentenart: _____
 (Bitte Kopie des Rentenbescheides - I. Seite des Bescheides Beginn und Art der Rente und ggf. letzte Rentenanpassungsmitteilung- beifügen)

Versicherungsträger mit Anschrift _____
 Versicherungs- oder Versorgungsnummer _____
 Krankenversicherung der Rentner bei _____

7.2 ✓

Ich erhalte Versorgungs- oder Hinterbliebenenbezüge nach beamtenrechtlichen Grundsätzen.

nein ja. seit _____

Die Bezüge zahlt (Name der Dienststelle) _____
 Aktenzeichen / Personalnummer _____

Grund: Altersgrenze Dienstunfähigkeit Hinterbliebenenversorgung

Zu Punkt ^{7.1} 7.1 & ^{7.2} 7.2: Sofern „Ja“ angekreuzt wird sind die benannten **Unterlagen** (Kopie des Rentenbescheides) **einzureichen** und die Angaben in den Freifeldern auszufüllen.

8
8.1 ✓

G. Studium / Praktikum

Ich bin Studentin bzw. Student.

nein ja. seit 2017 _____ bis voraussichtlich 2021 _____

Folgende Fächer werden belegt: Englisch, Geschichte

Ich befinde mich im 8. Semester (bitte aktuelle Studienbescheinigung und zukünftig unaufgefordert weitere für die Dauer der Beschäftigung vorlegen. Aus der Studienbescheinigung müssen das Studienfach, das Semester und der angestrebte Abschluss ersichtlich sein).

Ich strebe folgende Abschlüsse an: Master Eng

Ich habe bereits eine Hochschulprüfung abgelegt.

nein ja. am _____ im Fach: _____ Abschlussart _____

Das Ende des Studiums durch Bestehen des Examens ist unverzüglich anzuzeigen (Mitteilung des Prüfungsamtes, wann Sie vom Gesamtergebnis der Prüfungsleistung unterrichtet wurden, und Vorlage des Prüfungszeugnisses, Noten können unkenntlich gemacht werden).

Zu Punkt ^{8.1} 8.1: Die Studienbescheinigung ist zwingend einzureichen. Sofern bereits eine Hochschulprüfung abgelegt wurde, ist das Prüfungszeugnis in Kopie vorzulegen und Angaben zum Prüfungsamt sowie dem Prüfungszeitpunkt zu machen. Aus der Studienbescheinigung müssen das Studienfach, das Semester und der angestrebte Abschluss ersichtlich sein. Das Ende eines Studiums (z.B. durch Bestehen des Examens) ist schnellstmöglich anzuzeigen (Mitteilung des Prüfungsamtes, Zeitpunkt der Bekanntgabe des Gesamtergebnisses der Prüfungsleistung und Vorlage des Prüfungszeugnisses, wobei hier die Noten unkenntlich gemacht werden können).

8.2 ✓

Ich bin vom Studium beurlaubt.

nein ja seit _____

8.3 ✓

Ich bin Praktikantin bzw. Praktikant.

nein ja, seit _____ bis voraussichtlich _____

Handelt es sich um eine in der Studien- oder Prüfungsordnung vorgeschriebene berufspraktische Tätigkeit?

nein ja (bitte Praktikantenvertrag, Studienbescheinigung und Auszug aus der Studien-/Prüfungsordnung beifügen)

8.4 ✓

Ich erhalte Praktikantenvergütung.

nein ja, seit _____ in Höhe von _____ EUR monatlich

Wöchentliche Arbeitszeit _____ Stunden an _____ Tagen wöchentlich

8-3

Zu Punkt 16: Bei berufspraktischer Tätigkeit ist der Praktikantenvertrag und ein entsprechender Auszug aus der Prüfungsordnung beizufügen!

3

H. Arbeitslosigkeit

8.1 ✓

Ich erhalte/erhielt im laufenden Kalenderjahr Leistungen von der Agentur für Arbeit oder habe mich/war als Arbeitssuchender gemeldet.

nein ja, vom _____ bis _____

zuständige Agentur für Arbeit _____ Stammnummer _____

Bitte Bewilligungsbescheid der Agentur für Arbeit beifügen (Betragsangaben können unkenntlich gemacht werden).

8.1

Zu Punkt 16: Sofern „Ja“ angekreuzt wird, ist der Bewilligungsbescheid der Agentur für Arbeit beizufügen.

10

I. Schulausbildung

10.1 ✓

Ich war vor Aufnahme der Beschäftigung Schülerin bzw. Schüler.

nein ja (bitte Schulbescheinigung beifügen)

Nach Ende der Beschäftigung wird

- die Schulausbildung fortgesetzt. nein ja, Klasse _____

- ein Hochschulstudium fortgesetzt/aufgenommen. nein ja, Semester _____

- eine Berufsausbildung aufgenommen. nein ja, Ausbildung zur/zum _____

- ein freiwilliges soziales, ökologisches Jahr o.ä. Freiwilligendienst aufgenommen. nein ja, ab _____

- ein Auslandsaufenthalt durchgeführt. nein ja, ab _____

- sonstiges nein ja, ab _____

Bitte Bescheinigungen oder sonstige Unterlagen beifügen (z.B. Schul-/Studienbescheinigung, Ausbildungsvertrag).

10.1

Zu Punkt 16: Sofern man vor der Beschäftigung Schüler/-in war, ist dies durch ankreuzen („Ja“) anzugeben. Bitte zudem die entsprechenden Nachweise wie Schul-/Studienbescheinigung, Ausbildungsvertrag, etc. beifügen.

M1

J. Zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung

(VBL oder andere Zusatzversorgungseinrichtungen)

M1.1 ✓

Ich war bereits bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) oder einer anderen Zusatzversorgungseinrichtung versichert.

nein ja, bei _____

Versicherungsnnummer _____

Wurden Beiträge aus einer früheren Zusatzversicherung erstattet?

M1.2 ✓

Ich bin von der Versicherungspflicht in der Zusatzversorgung befreit.

nein ja (Bitte Befreiungsbescheid beifügen)

M1.1

Zu Punkt 20: Zutreffendes ist bei „Ja“ anzugeben und Nachweise hierzu sind beizufügen. Der Befreiungsbescheid muss innerhalb von 2 Monaten nach Beginn der Beschäftigung beim Arbeitgeber eingehen.

12

K. Für Beschäftigte im Niedriglohnbereich

In der Sozialversicherung sind bestimmte Beschäftigungen besonders zu prüfen. Hierbei handelt es sich um

- a) geringfügig entlohnte Beschäftigungen, bei denen das regelmäßige monatliche Einkommen den Betrag von ~~50,00~~ ^{538,-} Euro nicht überschreitet (dabei werden jährliche Einmalzahlungen anteilig mit berücksichtigt);
- b) kurzfristige Beschäftigungen, die - unabhängig von der Höhe des Einkommens - innerhalb eines Kalenderjahres auf nicht mehr als drei Monate oder 70 Arbeitstage begrenzt sind;

Für geringfügig entlohnte Beschäftigte (~~450,00~~ ^{538,-} EUR Minijobber)

12.1

Ich übe gleichzeitig eine geringfügig entlohnte Beschäftigung im In- oder Ausland aus.

- nein ja, seit _____, ggf. befristet bis _____
- Höhe monatliches Bruttoarbeitsentgelt _____
- Es handelt sich um eine geringfügig entlohnte Beschäftigung mit Eigenanteil zur Rentenversicherung
- ohne Eigenanteil zur Rentenversicherung

12.2

Mehrere geringfügig entlohnte Beschäftigungen werden bei der Beurteilung der Sozialversicherungspflicht zusammengefasst.

Erklärung

Für den Fall, dass meine Beschäftigung als geringfügig entlohnte Beschäftigung zu werten ist, beantrage ich Rentenversicherungsfreiheit.

- nein ja

Hinweis zum Antrag auf Rentenversicherungsfreiheit:

Die Befreiung wird grundsätzlich ab Beginn des Kalendermonats des Eingangs beim Arbeitgeber, frühestens ab Beschäftigungsbeginn. Voraussetzung ist, dass der Arbeitgeber der Minijob-Zentrale die Befreiung bis zur nächsten Entgeltabrechnung, spätestens innerhalb von 6 Wochen nach Eingang des Befreiungsantrages bei ihm meldet. Anderenfalls beginnt die Befreiung erst nach Ablauf des Kalendermonats, der dem Kalendermonat des Eingangs der Meldung bei der Minijob-Zentrale folgt.

Die einmal beantragte Befreiung von der Rentenversicherungspflicht kann nicht rückgängig gemacht werden.

WICHTIG

Mir ist bekannt, dass der Befreiungsantrag für alle von mir zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohten Beschäftigungen gilt. Ich verpflichte mich, alle weiteren Arbeitgeber, bei denen ich eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausübe, über diesen Befreiungsantrag zu informieren.

Der Arbeitgeber zahlt Pauschbeträge.

Zu Punkt 25: Der Antrag auf Rentenversicherungsfreiheit ist wohl überlegt zu stellen, denn er kann nicht mehr rückgängig gemacht werden und gilt für alle zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohten Beschäftigungen!

12.3

Für kurzfristig Beschäftigte

Ich habe seit dem 1. Januar dieses Jahres bereits eine/mehrere befristete Beschäftigungen im In- oder Ausland ausgeübt.

- nein
- ja (Bitte alle Beschäftigungen auflisten)
- in einem Angestellten- oder Arbeiterverhältnis
 - in einem Beamtenverhältnis
 - in einer geringfügigen Beschäftigung

gemäß Angaben in nachstehender Tabelle (ggf. Angaben auf gesonderten Blatt)

vom	bis	Tatsächliche Arbeitstage in diesem Zeitraum	Wöchentliche Arbeitszeit	Monatliches Bruttoarbeitsentgelt (einschl. anteiliger Einmalzahlungen)
				<input type="checkbox"/> unter 450 EUR <input type="checkbox"/> über 450 EUR
				<input type="checkbox"/> unter 450 EUR <input type="checkbox"/> über 450 EUR
				<input type="checkbox"/> unter 450 EUR <input type="checkbox"/> über 450 EUR

MB

L. Anlagen

Folgende Unterlagen füge ich bei:

- Mitgliedsbescheinigung der Krankenkasse nach § 175 SGB V
- Geburtsurkunde:n Kind/er
- Studienbescheinigung
- _____
- _____

Sämtliche beigefügten Anlagen sind zu bezeichnen und sollten in gut leserlicher Kopie sein.

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede in den vorstehend dargelegten Verhältnissen eintretende Änderung dem Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW, 40192 Düsseldorf, sofort anzuzeigen, und dass ich alle Bezüge, die ich infolge unterlassener, verspäteter oder fehlerhafter Meldung zu viel erhalten habe, zurückzahlen muss.

Für Beschäftigte im Niedriglohnbereich:

Ich habe das Merkblatt im Anhang zur geringfügig entlohnten Beschäftigung und zur Beschäftigung innerhalb des Übergangsbereichs zur Kenntnis genommen.

Musterort, 11.03.2020

Ort, Datum

Unterschrift

Wichtig

Hinweis:

Die mit diesem Vordruck erhobenen personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des § 18 Datenschutzgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) verarbeitet. Ihre Angaben sind erforderlich, um die Sozialversicherungspflicht und die Zusatzversorgungspflicht korrekt zu beurteilen und Ihr Entgelt in der zustehenden Höhe berechnen zu können. Ihre Mitwirkungspflicht ergibt sich aus § 28 o des Vierten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IV).

Hier ist die **Unterschrift der beschäftigten Person wichtig!**

Bitte beachten Sie auch das Merkblatt, welches an die Änderungsmitteilung anknüpft.